

Projekte und Aktivitäten der Sektionen der DGIIN

Sektion Qualitätssicherung und Kostenevaluierung

Sektionssprecher:

Prof. Dr. med. Reimer Riessen
Internistische Intensivstation
Department für Innere Medizin
Otfried-Müller-Str. 10
72076 Tübingen
Tel. 07071-298 3469
reimer.riessen@med.uni-tuebingen.de



Die Sektion QM der DGIIN befindet sich aktuell im Wiederaufbau, nachdem sie einige Jahre nicht aktiv war. Neue aktive Mitglieder sind daher sehr willkommen. Hier eine Übersicht über aktuelle Projekte der Sektion bzw. des Sektionssprechers:

Positionspapier Medizinische Notfallversorgung

- Im Mai 2015 wurde unter Federführung des Sektionssprechers ein Positionspapier zur Reform der medizinischen Notfallversorgung in deutschen Notaufnahmen veröffentlicht. Dieses Papier wurde neben der DGIIN auch von der DIVI, der DGAI, der DGCH und der DGINA unterstützt und in die Beratungen zum neuen Krankenhausstrukturgesetz eingebracht. Einige der Forderungen in diesem Papier sind in dieses Gesetz aufgenommen worden.
- Der Sektionssprecher ist Mitglied in Arbeitsgruppen des Verbandes der Universitätsklinika Deutschlands (VUD) und des Sozialministeriums Baden-Württemberg, in der die Umsetzung dieses Gesetzes im Bereich der Notfallmedizin diskutiert wird.

Positionspapier Internistische Intensivmedizin

- Der Vorstand der DGIIN veröffentlicht parallel zur Jahrestagung 2016 der DGIIN ein vom Sektionssprecher primär verfasstes Positionspapier zur Internistischen Intensivmedizin, das als Diskussionsgrundlage für eine Förderung und Weiterentwicklung der Internistischen Intensivmedizin dienen soll.

Klug entscheiden-Initiative der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)

- In Anlehnung an die amerikanische Choosing wisely Initiative werden die unter dem Dach der DGIM zusammengeschlossenen internistischen Fachgesellschaften in diesem Jahr im Deutschen Ärzteblatt prägnante Positiv- und Negativempfehlungen veröffentlichen, die einen klugen Umgang mit medizinischen Maßnahmen adressieren. Ziel ist dabei, Maßnahmen zu definieren, die geeignet sind, eine Unter-

wie auch einer Überversorgung in dem jeweiligen Bereich zu vermeiden. Der Sektionssprecher hat dabei die Erarbeitung der Vorschläge der DGIIN koordiniert und vertritt die DGIIN auch gemeinsam mit Prof. M. Möckel (Berlin) im Steuerungsgremium der DGIM.

Qualitätsindikatoren Intensivmedizin der DIVI und Peer Review

- Der Sektionssprecher ist Mitglied der DIVI-Arbeitsgruppe, die derzeit an einer Überarbeitung der Qualitätsindikatoren Intensivmedizin arbeitet. Die gleiche Arbeitsgruppe koordiniert in der DIVI auch das Thema Peer Review.
- Der Sektionssprecher ist auch Mitglied der AG Qualitätssicherung Intensivmedizin der Landesärztekammer BW und ist an Peer Reviews in Baden-Württemberg beteiligt, die von dieser AG koordiniert werden.

Netzwerkbildung Internistischer Intensivmediziner

- In Ergänzung zu Peer Reviews halten wir es für sinnvoll, wenn sich Internistische Intensivmediziner auf regionaler Ebene vernetzen und austauschen. Im März 2016 findet auf baden-württembergischer Ebene ein erstes solches Treffen in Tübingen statt.

Mitarbeit in der DIVI-Sektion Qualitätssicherung

- Der Sektionssprecher ist als Mitglied dieser Sektion der DIVI beteiligt an der Neufassung der Strukturkriterien Intensivstation.
- Derzeit in Vorbereitung ist eine Online-Umfrage zu Visiten auf deutschen Intensivstationen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Interesse haben, an den genannten Projekten mitzuarbeiten!